

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Sozialausschuss		
Sitzungsort Gustav-Heinemann-Schule, Holthausstraße 15, 58332 Schwelm		
Datum 16.10.2013	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:10 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Oehl, Heinz

Werner, Gudrun

Thier, Heinz-Georg

Beckenhusen, Ursula

Weidenfeld, Uwe

Vertretung für Herrn Thomas Neu

Vertretung für Frau Gregor-
Rauschtenberger
Abwesend ab 17:00

Garn, Elke

Bockelmann, Christa

Vertretung für Frau Roswitha
Röllinghoff

beratende Sitzungsteilnehmer/innen

Gouderi, Vasiliki

Vorsitzende

Orentat-Steding, Ingrid

stellv. Vorsitzende

Lubitz, Eleonore

stellv. Vorsitzender

Steuernagel, Rolf

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Eibert, Peter

Koch, Andreas

Schweinsberg, Ralf

Schriftführer/in

Stippel-Fluit, Sabine

Abwesend:

Mitglieder

Neu, Thomas
Heinemann, Manfred
Gregor-Rauschtenberger, Brigitte
Röllinghoff, Roswitha

Vertretung durch Frau Werner

Vertretung durch Herrn Weidenfeld
Vertretung durch Frau Bockelmann

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzenden/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2013
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 JobcenterEN - Allgemeine Entwicklungen (der Fachbereichsleiter JobcenterEN ist eingeladen)
- 7 Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2014: Produktbereich 05 - Soziales 170/2013
- 8 Einrichtung eines Seniorenbeirates - Fortsetzung der Diskussion 124/2012/4
- 9 Bestellung von ehrenamtlichen Sozialpflegerinnen 181/2013
- 10 Integrationsmaßnahmen 2013 180/2013
- 11 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzenden/n

Die Vorsitzende Frau Orentat-Steding begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Sozialausschusses.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung stellt die Vorsitzende fest, dass der Sozialausschuss ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.05.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 29.05.2013 wird mit 2 Enthaltung genehmigt.

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine

5 Mitteilungen

Herr Eibert informiert kurz über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Entwicklung des Kommunalen Integrationszentrum beim Ennepe-Ruhr-Kreis. Er teilt mit, dass das Integrationskonzept als Entwurf vorliegt und am 11.11.13 im Kreisschulausschuss, am 25.11.13 im Kreisausschuss und am 09.12.2013 im Kreistag eingebracht werden soll. Ob und ggf. in welcher Form eine Einbringung in die städtischen Gremien erfolgt, wird in der Hauptverwaltungsbeamtenkonferenz besprochen.

Des Weiteren berichtet er, dass der Leiter des Betreuungsstelle beim Ennepe-Ruhr-Kreis - Herr Winter - seine Teilnahme für die nächste Sitzung des Sozialausschusses zugesagt hat, um über das Betreuungsrecht und Vorsorgeregungen zu referieren.

Herr Koch unterrichtet die Ausschussmitglieder kurz über die Hintergründe der Namensänderung des Forums Hilfe und Pflege im Alter in Hilfe, Betreuung und Pflege sowie über die aktuellen Arbeitsinhalte dieses Forums. Das Protokoll des Forums vom 10.10.2013 ist als Anlage beigefügt.

Darüber hinaus gibt er einen Überblick der Themen, die aktuell im Behindertenbeirat behandelt werden bzw. wurden.

Abschließend teilt er mit, dass die nächste Senioren- und Pflagemesse am 28.06.2014 stattfindet.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm den Beschluss der entsprechenden Haushaltsansätze 2014 gemäß Vorberatung in der heutigen Sitzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	--
	dafür	9
	dagegen:	-
	Enthaltungen:	1

8 Einrichtung eines Seniorenbeirates - Fortsetzung der 124/2012/4 Diskussion

Herr Schweinsberg erläutert den Ausschussmitgliedern die Gründe, warum eine Umstrukturierung des Bereiches Altenhilfe in ein Seniorenbüro seitens der Verwaltung noch nicht durchgeführt wurde. Des Weiteren wird seitens der Verwaltung erneut darauf hingewiesen, dass die Einrichtung eines Seniorenbeirates nicht personalneutral zu Händeln ist. Im Fachbereich Familie und Bildung sind keine Ressourcen für die zusätzlichen Aufgaben, die eine Seniorenbeirat mit sich bringen, vorhanden. Eine Zusammenlegung von Behinderten- und Seniorenbeirat ist aufgrund der inhaltlichen Konzeption nicht angezeigt. Im Rahmen der Umsetzung des Ergebnisses der Organisationsuntersuchung soll überprüft werden, ob städtisches Personal für diese Aufgabe umverteilt werden kann.

Herr Steuernagel weist darauf hin, dass der Aufbau einer altengerechten Struktur aufgrund des demografischen Wandels notwendig ist. Er spricht sich für eine kostenneutrale Umsetzung eines Seniorenbeirates aus und regt an, bereits jetzt einen Satzungsentwurf zu erstellen, damit die formellen Punkte für die Einrichtung eines Seniorenbeirates bereits geklärt sind. Dieses Begehren wird von den Ausschussmitgliedern der SPD unterstützt. Frau Garn spricht sich dafür aus, die Einrichtung eines Beirates aufgrund der derzeitigen Haushaltssituation noch zu verschieben und wird hierbei von Frau Bockelmann unterstützt.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Satzung für den Seniorenbeirat zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	---
	dafür	7
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	1

9 Bestellung von ehrenamtlichen Sozialpflegerinnen 181/2013

Sachverhalt:

Für die Betreuung älterer Menschen haben sich folgende Personen bereit erklärt, die Arbeit in den Sozialbezirken durch den ehrenamtlichen Sozialdienst der Stadt Schwelm aufzunehmen:

- 1. Sozialbezirk: Walburga Niermann
- 2. Sozialbezirk: Martina Wiemer
- 11. Sozialbezirk: Renate Plischke
- 12. Sozialbezirk: Monika Schimangh

Beschlussvorschlag:

Folgende Personen werden zu Sozialpflegerinnen bestellt:

Frau Walburga Niermann, Eulenweg 13, im 1. Sozialbezirk;
 Frau Martina Wiemer, Viktoriastr. 22, im 2. Sozialbezirk;
 Frau Renate Plischke, Blücherstr. 3a, im 11. Sozialbezirk und
 Frau Monika Schimangh, Friedrich-Ebert-Str. 62, im 12. Sozialbezirk.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

10 Integrationsmaßnahmen 2013

180/2013

Die Verwaltung weist darauf hin, dass irrtümlich im Sachverhalt das Sitzungsdatum des Koordinierungskreises ausländischer Mitbürger/innen (KAMS) mit 30.10.2013 angegeben ist. Das richtige Datum lautet 30.09.2013.

Auf Nachfrage von Frau Lubitz erläutert Herr Eibert die Hintergründe für den diesjährigen Verzicht des Kinderschutzbundes auf den Zuschuss.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss stimmt der Zuschussgewährung entsprechend der Vorlage Nr. 180/2013 zu.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

11 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Frau Orentat-Steding werden auf Nachfrage die Hintergründe für den Artikel „Der Dienstag gehört den Aktenbergen“ vom 12.09.2013 in der Westfälischen Rundschau erläutert.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 25.10.2013	Die Vorsitzende gez. Orentat-Steding	Die Schriftführerin gez. Stippel-Fluit
-------------------------	--	--